

URL: <http://www.swp.de/1906857>

Autor: SWP, 19.03.2013



Beim Sportclub geht es sportlich aufwärts

NASGENSTADT: Der neue Zumba-Kurs des Sportclubs Nasgenstadt findet schon in der Startphase großes Interesse. Deshalb wird nach Ostern ein zweiter Termin angeboten, erfuhren die Mitglieder in der Hauptversammlung.



Der Sportclub Nasgenstadt hat in der Hauptversammlung ehrte verdiente Mitglieder; von links Vorsitzender Tobias Reinhardt, Regina Diepold, Eberhard Glöckler, Heike Heinrich und Alfred Schneider. Foto: Joachim Schultheiß

Freude über die soliden Finanzen, erläutert von Schatzmeister Daniel Striegel, herrschte einerseits in der Jahreshauptversammlung des SC Nasgenstadt am Samstag, berichtet Schriftführer Joachim Schultheiß. Auch ist die Mitgliederzahl mit 300 stabil geblieben. Und es geht auch sportlich aufwärts: Das Angebot wurde um einen Zumba-Kurs erweitert, schon im August 2012 wurde das Kinderturnen mit zwei Gruppen wieder ins

Programm aufgenommen.

Der Vorsitzende Tobias Reinhardt ehrte langjährige Mitglieder. 30 Jahre dabei sind Regina Diepold und Heike Heinrich, 15 Jahre Alfred Schneider und Eberhard Glöckler. Die Geehrten bekamen dafür eine Urkunde und eine goldene oder silberne Ehrennadel.

Reinhardt ging auf die Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres ein. Für die "Generation 60 plus" fand im April, mit Unterstützung der Firmgruppe, der Seniorennachmittag statt, der für ein volles Pfarrhaus sorgte. Dieses Jahr wird dieser Brauch unter dem Namen "Ü 60-Party" fortgeführt. Zuspruch fand das Ferienprogramm, das Heike Heinrich im August organisiert hatte und Angebote von Entspannungsübungen bis Pizzabacken und Töpfern umfasste. Auch das Konzept für die Kirbe ging voll auf und war organisatorisch und finanziell ein Erfolg. Ein weiterer Höhepunkt gegen Ende des Jahres war der dritte "Advent im Dorfe". Mehrere Nasgenstadter Vereine waren an der Organisation beteiligt. Der Erlös von mehr als 3000 Euro wurde einer Familie gespendet, die einen Schicksalsschlag erlitten hatte. Die Männergymnastikgruppe "Graddler" hatte zu diesem Betrag als größter Einzelspender mit 600 Euro beigetragen, die durch ihren "Nikolausbesuchsdienst" zusammenkamen.

Abteilungsleiter Alfred Schneider berichtete über diverse Bergwanderungen der Gymnastik-Abteilung, die auch dieses Jahr wieder angeboten werden sowie über die Dreitages-Radtour der "Graddler". Der Abteilungsleiter von "Spiel und Spass mit Hund" berichtete, dass unter anderem auf dem Sportplatz die Landesgruppenausscheidung für die Deutsche Meisterschaft des ADRK (Allgemeiner Deutscher Rottweiler-Klub) ausgetragen wurde.

Eine Wahl fand in der Sportclub-Hauptversammlung statt: In Abwesenheit wurde Kurt Glatthaar zum Kassenprüfer wiedergewählt.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm